

Presse-Information

Dienstag, 17. Januar 2012

Geschäftsbereiche Entsorgung und Rohstoffhandel werden vorstandsseitig unter einheitliche Leitung gestellt

ALBA Group treibt Integration entlang der Wertschöpfungskette weiter voran

Berlin. Der Vorstand der ALBA Group, eine der weltweit führenden Unternehmensgruppen für Recycling und Rohstoffversorgung, ordnet die Geschäftsbereiche seiner rund 9000 Mitarbeiter starken Unternehmensgruppe neu. Die Segmente Entsorgung und Rohstoffhandel werden ab sofort unter eine einheitliche Leitung gestellt. Ziel ist es, die bereits begonnene engere interne Verzahnung der Geschäftsfelder entlang der Wertschöpfungskette weiter konsequent fortzusetzen.

Die Leitung des neuen Vorstandsressorts Entsorgung und Rohstoffhandel übernehmen gemeinsam Dr. Eric Schweitzer (46), gleichzeitig Vorstandsvorsitzender der ALBA Group, sowie Martin Becker-Rethmann (43), seit August 2009 im Vorstand für das Ressort Rohstoffhandel verantwortlich.

Hermann Holstein (57), seit Anfang 2006 in führender Position in der ALBA Group tätig sowie seit 1. April 2008 im Vorstand der ALBA Group verantwortlich für den Geschäftsbereich Entsorgung, scheidet aufgrund der internen Umstrukturierung mit Wirkung zum 18. Januar 2012 aus dem Vorstand aus. Er übernimmt im Gegenzug die Zuständigkeit für das weitere internationale Wachstum der Unternehmensgruppe im Bereich Entsorgung.

Die Zuständigkeiten für die übrigen Vorstandsressorts bleiben unverändert erhalten. Der Vorstand der ALBA Group-Holding besteht damit künftig aus sechs statt bisher sieben Mitgliedern.

Dr. Axel Schweitzer, Vorstandsvorsitzender der ALBA Group: „Wir möchten uns ganz herzlich bei Hermann Holstein für seine hervorragende Arbeit bedanken. Der Erfolg seines Engagements zeigt sich an der überaus positiven Entwicklung des Segments Entsorgung unter seiner Leitung in den vergangenen Jahren. Daher sind wir davon überzeugt, dass er auch in seinem neuen Aufgabenbereich entscheidend zur weiteren Entwicklung der ALBA Group beitragen wird.“

Über die ALBA Group:

Die ALBA Group besteht aus den beiden Säulen Interseroh und ALBA und ist mit einem jährlichen Umsatzvolumen von 2,73 Milliarden Euro und rund 9.000 Mitarbeitern* in rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und weiteren zwölf europäischen Ländern sowie in Asien und den USA aktiv. Damit ist die ALBA Group einer der führenden europäischen Umweltdienstleister und Rohstoffanbieter. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpa-

ckungen und Produkten sowie die Vermarktung von Stahl- und Metallschrotten. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Services.

** Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen*

Informationen zu den beiden Säulen der ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de.

Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonnieren.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Verena Köttker
Leiterin Unternehmenskommunikation & Politik
Tel.: +49 30 35182-505 oder +49 151 12287572
Verena.Koettker@albagroup.de

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-508 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Bismarckstraße 105
10625 Berlin
Tel: +49 30 35182-326